

Risikolebensversicherung: Corona lässt Versicherungssummen um 8 Prozent steigen

- **Durchschnittlich abgeschlossene Versicherungssumme steigt 2020 um 15.000 Euro**
- **Ärzt*innen, Lehrer*innen & Polizist*innen versichern sich häufiger als vor Corona**
- **Service: kostenlose Beratung und digitale Vertragsverwaltung im Kundenkonto**

München, 26. April 2021

Aufgrund der Corona-Pandemie sind die Versicherungssummen bei der Risikolebensversicherung gestiegen. Lag die durchschnittliche Versicherungssumme einer über CHECK24 abgeschlossenen Risikolebensversicherung (RLV) 2019 noch bei rund 190.000 Euro, stieg sie 2020 auf über 205.000 Euro an.¹ Das entspricht einem Plus von 15.000 Euro bzw. circa acht Prozent.

*„Besonders groß war die Steigerung der abgeschlossenen Versicherungssummen während der ersten Corona-Welle“, sagt Dr. Björn Zollenkop, Geschäftsführer Vorsorgeversicherungen bei CHECK24. „Im März 2020 stieg die durchschnittliche abgeschlossene Versicherungssumme zwölf Prozent über das Vorjahresniveau. In vielen Beratungsgesprächen hat sich gezeigt, dass die Kund*innen genauer über den Finanzbedarf ihrer Familie im Fall der Fälle nachgedacht haben als zuvor.“*

Zur Erhöhung der abgesicherten Versicherungssumme hat zudem beigetragen, dass verstärkt Berufsgruppen mit vergleichsweise hohem Einkommen und damit hohen Versicherungssummen angefragt hatten, wie z. B. Bankkaufleute, IT-Spezialist*innen, Ingenieur*innen, Steuerberater*innen und Professor*innen.

„Wir haben verstärkt Anfragen von Personen registriert, die sonst sehr in ihre Arbeit eingespannt sind, vor der Pandemie viel unterwegs waren und immer zu beschäftigt, sich um solche wichtigen Themen zu kümmern“, sagt Dr. Björn Zollenkop. „Während des Lockdowns hatten sie dann Gelegenheit, sich im Homeoffice um die finanzielle Absicherung ihrer Familie zu kümmern.“

Infektionsrisiko: Ärzt*innen, Lehrer*innen & Polizist*innen versichern sich häufiger als vor Corona

Zudem haben sich stärker als zuvor die Personengruppen mit einer Risikolebensversicherung abgesichert, die aufgrund ihres Berufes einem höheren Infektionsrisiko ausgesetzt sind. Dazu gehören etwa Ärzt*innen, Verkäufer*innen, Lehrer*innen und Polizist*innen.

Risikolebensversicherung: Höhe der Versicherungssumme individuell bestimmen

Als Faustregel gilt, dass die Versicherungssumme einer Risikolebensversicherung mindestens das drei- bis fünffache Bruttojahresgehalt der versicherten Person betragen sollte. Wollen Verbraucher*innen mit einer RLV den Unterhalt ihrer Angehörigen absichern, muss die Summe so gewählt sein, dass sie die Kosten des Lebensunterhalts abdeckt. Daher sollten sie sich vor Abschluss einer Risikolebensversicherung einen Überblick über die benötigten finanziellen Mittel verschaffen. Berücksichtigt werden müssen die Kosten des laufenden Lebensunterhalts, wie auch zu tilgende Kredite, ggf. Kosten für die Ausbildung der Kinder, Versicherungen, ein Sparanteil für die Altersvorsorge sowie direkte Bestattungskosten für die versicherte Person. Gegengerechnet werden können staatliche Leistungen und Ersparnisse.

*„Unsere erfahrenen CHECK24-Expert*innen unterstützen bei der Bestimmung der individuell passenden Versicherungssumme“, sagt Dr. Björn Zollenkop. „Wir beraten jeden individuell telefonisch mit unserem Team, das ausschließlich auf das Thema Risikoleben spezialisiert und damit in Deutschland einzigartig ist.“*

Service: kostenlose Beratung und digitale Vertragsverwaltung im Kundenkonto

Bei sämtlichen Fragen rund um die RLV unterstützen bei CHECK24 auf Risikolebensversicherungen spezialisierte Expert*innen im Beratungsgespräch per Telefon, Chat und E-Mail. Zudem werden CHECK24-Kund*innen in vielen Serviceanliegen rund um die Uhr durch unseren Chatbot unterstützt. In ihrem persönlichen Versicherungscenter verwalten Kund*innen ihre Versicherungsverträge –

unabhängig davon, bei wem sie diese abgeschlossen haben. Sie können so ihren Versicherungsschutz einfach optimieren und gleichzeitig sparen.

¹Datengrundlage: alle 2019 und 2020 über CHECK24 abgeschlossenen Risikolebensversicherungen

Pressekontakt CHECK24

Florian Stark, Public Relations Manager, Tel. +49 89 2000 47 1169, florian.stark@check24.de

Daniel Friedheim, Director Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, daniel.friedheim@check24.de

Über CHECK24

CHECK24 ist Deutschlands größtes Vergleichsportale. Der kostenlose Online-Vergleich zahlreicher Anbieter schafft konsequente Transparenz und Kund*innen sparen durch einen Wechsel oft einige hundert Euro. Sie wählen aus über 300 Kfz-Versicherungstarifen, über 1.000 Strom- und über 850 Gasanbietern, mehr als 300 Banken und Kreditvermittlern, über 350 Telekommunikationsanbietern für DSL und Mobilfunk, über 10.000 angeschlossenen Shops für Elektronik, Haushalt und Autoreifen, mehr als 150 Mietwagenanbietern, über 1.000.000 Unterkünften, mehr als 700 Fluggesellschaften und über 75 Pauschalreiseveranstaltern. Die Nutzung der CHECK24-Vergleichsrechner sowie die persönliche Kundenberatung an sieben Tagen die Woche ist für Verbraucher*innen kostenlos. Von den Anbietern erhält CHECK24 eine Vergütung.

CHECK24 unterstützt EU-Qualitätskriterien für Vergleichsportale

Verbraucherschutz steht für CHECK24 an oberster Stelle. Daher beteiligt sich CHECK24 aktiv an der Durchsetzung einheitlicher europäischer Qualitätskriterien für Vergleichsportale. Der Prinzipienkatalog der EU-Kommission „Key Principles for Comparison Tools“ enthält neun Empfehlungen zu Objektivität und Transparenz, die CHECK24 in allen Punkten erfüllt – unter anderem zu Rankings, Marktabdeckung, Datenaktualität, Kundenbewertungen, Nutzerfreundlichkeit und Kundenservice.